

**30. Schweizer Fussballmeisterschaft Indoor
SVSE**

30. Campionato svizzero di calcio indoor USFS

**30. Championnat suisse de football indoor
USSC**

Samstag – 29. November 2025



**im Kultur- und Sportzentrum
Münchenstein / Basel**



www.ensigmagroup.com



Shell Marseille (F)



MVA Malmö (S)



Ensigma GmbH
Wolleraustrasse 15e
CH-8807 Freienbach

Tel. +4155 451 7575
Fax. +4155 451 7576

- Anlagenkennzeichnung
- Sicherheitskennzeichnung
- Engineering + Controlling

Unsere Kunden

- Müllverbrennungsanlagen
- Abwasserreinigungsanlagen
- Fernwärme
- Chemie
- Shopping Center
- Schiffsbau
- Industrielle Betriebe
- Tunnelbau
- Gemeinden
- Petrochemie
- Getränkehersteller
- Wasserkraftwerke
- Nahrungsmittelindustrie

e-mail: info@ensigmagroup.com
Internet: www.ensigmagroup.com

Herzlich Willkommen im Kultur- und Sportzentrum Münchenstein bei Basel

Geschätzte Sponsoren, Inserenten und Gönner, Liebe Fussballerinnen und Fussballer, geschätzte Zuschauerinnen und Zuschauer

«Football's Coming Home» – der Eisenbahner Sportclub Basel freut sich, euch als Organisator der 30. Schweizer Meisterschaften Indoor des Schweizerischen Sportverbandes öffentlicher Verkehr (SVSE) herzlich willkommen zu heissen.

In meiner Doppelrolle als Leiter der Technischen Kommission Fussball des SVSE und als Sportvertreter Fussball des ESC Basel freue ich mich besonders, dass sich zwölf Mannschaften für dieses Turnier angemeldet haben. Im Namen des Organisationskomitees heisse ich euch alle herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr auf diese Meisterschaften und setzen alles daran, den teilnehmenden Teams bestmögliche Rahmenbedingungen – sportlich wie kameradschaftlich – zu bieten. Ich bin überzeugt, dass uns ein gelungenes Turnier erwartet.

Ich wünsche mir, ganz im Geist der Women's Euro 2025, ein «Novembermärchen»: Faire, respektvolle Spiele und ein sportliches Miteinander gegenüber Schiedsrichtern und Gegnern, auf sowie neben dem Platz.

Für die kommenden Jahre sind wir alle gefordert: Wir brauchen Sektionen, die bereit sind, Schweizer Meisterschaften sowohl Outdoor als auch Indoor auszurichten. Die Technische Kommission des SVSE wird euch dabei mit voller Unterstützung zur Seite stehen.

Mein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren, Inserenten und Gönnern für ihre grosszügige Unterstützung – sowie allen Mitgliedern des OK und den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz.

Beat Hiltbrunner

ESC Basel – OK-Präsident / Leiter Technische Kommission Fussball SVSE



Bienvenue au Centre culturel et sportif de Münchenstein près de Bâle

Chers sponsors, annonceurs et donateurs, chères joueuses et chers joueurs, cher public

«Football's Coming Home» – le Club sportif des cheminots de Bâle est heureux de vous accueillir en tant qu'organisateur des 30es Championnats suisses en salle du Syndicat sportif des transports publics (USSC).

Dans ma double fonction de responsable de la Commission technique football du SVSE et de représentant sportif football de l'ESC Bâle, je me réjouis tout particulièrement que douze équipes se soient inscrites à ce tournoi. Au nom du comité d'organisation, je vous souhaite à toutes et à tous la bienvenue. Nous sommes très heureux de ces championnats et mettrons tout en œuvre pour offrir aux équipes participantes les meilleures conditions possibles — tant sur le plan sportif que convivial. Je suis convaincu qu'un tournoi réussi nous attend.

Je souhaite, dans l'esprit de l'Euro féminin 2025, un «conte de novembre»: des matchs fairplay et respectueux et une attitude sportive envers les arbitres et les adversaires, sur le terrain comme en dehors.

Pour les années à venir, nous sommes tous sollicités: nous avons besoin de sections prêtes à organiser des championnats suisses, tant en extérieur qu'en salle. La Commission technique du SVSE vous apportera tout son soutien.

Je tiens à remercier chaleureusement tous les sponsors, annonceurs et donateurs pour leur généreux soutien — ainsi que tous les membres du comité d'organisation et les bénévoles pour leur engagement.

Beat Hiltbrunner

ESC Bâle – Président du comité d'organisation / Responsable Commission technique football USSC



**Der Verband öffentlicher Verkehr wünscht den
Fussballerinnen und Fussballern der
30. Indoor-Meisterschaft viele Tore, tolle Paraden –
und einen würdigen Schweizermeister!**



**L'Union des transports publics souhaite des
buts à la pelle, de beaux arrêts et un vainqueur
méritant aux participantes et aux participants
des 30^{es} championnats indoor!**

VÖV UTP

Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

Grusswort

Präsidentin Eisenbahner Sport Club Basel

Geschätzte Sponsoren, Gönner und Inserenten
Liebe Fussballerinnen und Fussballer, liebe Sportfreunde

Es ist wieder soweit: Der Eisenbahner Sport Club Basel begrüsst die Mannschaften, ihre Begleiterinnen und Begleiter, geladene Gäste und sportbegeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer zur 30. Ausgabe der Fussball Schweizermeisterschaft Indoor des Schweizerischen Sportverbandes öffentlicher Verkehr SVSE.

Die Austragung von fünf Spielen der Women's Euro 2025 in der Fussballstadt Basel hat in bestem Licht gezeigt, in welcher freundschaftlicher Stimmung auf höchstem Niveau Fussball gespielt werden kann. Zahlreiche Aspekte aus diesen besonderen Fussballtagen – spielerische Qualität, Fairness, Chancengleichheit, Begeisterung sowohl bei den Spielerinnen wie auch Fans - geben uns eine passende Vorlage zur anstehenden Schweizermeisterschaft im Kultur- und Sportzentrum Münchenstein. Und so sollen die Wettkämpfe in Münchenstein in Freundschaft, aber mit dem nötigen «Biss» ausgetragen werden. Immer wieder schön ist es, wenn der Unterhaltungswert als wichtiger Punkt wahrgenommen wird; es muss ja nicht die grosse Show geboten werden. Persönliches Engagement jedes und jeder Einzelnen drückt die Freude am Fussballspiel aus und überträgt die Begeisterung auf alle Anwesenden.

So bewegen wir uns mit der diesjährigen Austragung der Indoor Fussball Schweizermeisterschaft SVSE auf bekanntem Terrain. Ob die beste oder vielleicht einfach die glücklichste Mannschaft gewinnt? Gönnen wir dem Siegerteam den Erfolg und freuen wir uns auf unterhaltsame Spiele und ein hoffentlich unfallfreies Turnier.

Ein herzliches Dankeschön an all unsere Sponsoren und Gönnern, welche mit ihren Beiträgen die Austragung des Turniers ermöglichen. Ein grosser Dank gebührt den Helferinnen und Helfern und speziell den Verantwortlichen für die Organisation. Sie alle setzen viele Stunden ihrer freien Zeit dafür ein, dieses Turnier durchführen zu können. Der Lohn für die freiwillig Mitarbeitenden sind einzig die Begeisterung der Mitspieler und die Genugtuung über ein gelungenes Turnier. Großartig, dass es Leute gibt, die sich mit Leidenschaft solchen Aufgaben widmen.

Anlässe wie diese bieten auch Gelegenheit, bestehende Freundschaften mit Gleichgesinnten zu pflegen und neue zu knüpfen. Schliesslich verbindet Alle das faszinierende Thema Fussball – für Gesprächsstoff unter allen Beteiligten ist also gesorgt.

Nun freuen wir uns auf spannende Spiele und am Rand des Fussballfeldes auf viele kameradschaftliche Begegnungen.

Brigitte Meyer – Präsidentin ESC Basel



Willkommen in Münchenstein

Wie die Zeit vergeht - sind wirklich schon wieder zwei Jahre vergangen, seit die SVSE-Fussballfamilie das letzte Mal in Münchenstein die jährliche Indoor-Fussballmeisterschaft durchgeführt hat? Es freut mich sehr, dass wir zum wiederholten Mal Gastgeber sein dürfen und die Turnhallen des Kultur- und Sportzentrum (Kuspo) in Münchenstein für diesen traditionellen Anlass ausgewählt wurden.

Wenn ich die grosse Ausnutzung der Turnhallen für Trainings, Turniere und sonstige Anlässe beobachte, erfüllt mich das mit grosser Freude. Umso mehr freuen mich Besuche von Berufskollegen, das heisst von Eisenbahnern und anderen Mitarbeitern von öV-Betrieben.

Aus eigener Erfahrung weiss ich, dass der Aufwand, um ein solches Turnier auf die Beine zu stellen sehr gross ist. Die Planung umfasst unterschiedlichste Aufgaben wie Turnhalle suchen und buchen, die Ausschreibung erstellen, Sponsoren finden, zahlreiche Helferinnen und Helfer rekrutieren und einteilen, das Mittagessen organisieren, KuchenbäckerInnen finden, den Spielplan erstellen, das Programmheft gestalten, jemanden finden der die Grussbotschaft schreibt etc. So ist es nicht verwunderlich, dass wieder Beat Hiltbrunner als Hauptorganisator fungiert. Beat scheut keinen Aufwand und kann auf eine jahrelange und grosse Erfahrung zurückgreifen, so dass einer erfolgreichen Durchführung nichts im Wege steht.

An dieser Stelle möchte ich alle Teilnehmer herzlich willkommen heissen. Zudem wünsche ich mir faire und spannende Spiele und dass die Spieler am Abend erschöpft aber zufrieden und verletzungsfrei wieder nach Hause fahren können.

Allen Helferinnen und Helfer und im speziellen Beat Hiltbrunner danke ich für ihren grossen Einsatz zum Wohl der SVSE-Familie.

Dieter Rehmann – Gemeinderat Münchenstein





Newtak Immobilien

Neues Dach, neues Glück



www.newtak.ch

Benvenuti a Münchenstein

Carissimi calciatori e accompagnatori,
Fans, amiche e amici del calcio dei ferrovieri sportivi,
Stimati Sponsor, stimate autorità locali e ospiti

Il comitato organizzativo è lieto di darvi un caloroso benvenuto a Münchenstein in occasione della 30'esima edizione dei Campionati Svizzeri di Calcio Indoor dei Ferrovieri Sportivi USFS.

Desidero, nello spirito degli Europei femminili 2025, un «miracolo di novembre»: partite corrette e rispettose e un comportamento sportivo nei confronti degli arbitri e degli avversari, dentro e fuori dal campo.

Per gli anni a venire siamo tutti chiamati a dare il nostro contributo: abbiamo bisogno di sezioni pronte a organizzare i campionati svizzeri sia all'aperto che al coperto. La Commissione Tecnica del USFS vi sosterrà pienamente in questo compito.

Desidero esprimere la mia gratitudine a tutti gli sponsor, inserzionisti, donatori, membri del comitato organizzativo e volontari per il loro prezioso sostegno.

Sportivi saluti.

Mirko Frizzarin – Commissione Tecnica Calcio USFS





Gioca lealmente e vinci
il premio Fairplay.

FFS Sicurezza nel tempo libero.



La sicurezza è
nelle nostre mani.

Contributo alla sportività

Vogliamo uno sport leale e nessun incidente. Questo è anche l'obiettivo di questo Campionato svizzero di calcio indoor 2025. Si terrà una gara che terrà in considerazione lo spirito sportivo. Per favore, rispettate le seguenti regole, la vostra salute e il vostro avversario vi ringrazieranno:

- l'uso dei parastinchi è obbligatorio
- Rispettare la squadra avversaria
- Rispettate le decisioni dell'arbitro.

Saranno impiegati arbitri dell'Associazione Calcistica della Svizzera Nordoccidentale. Questi sono sponsorizzati dalla SUVA.

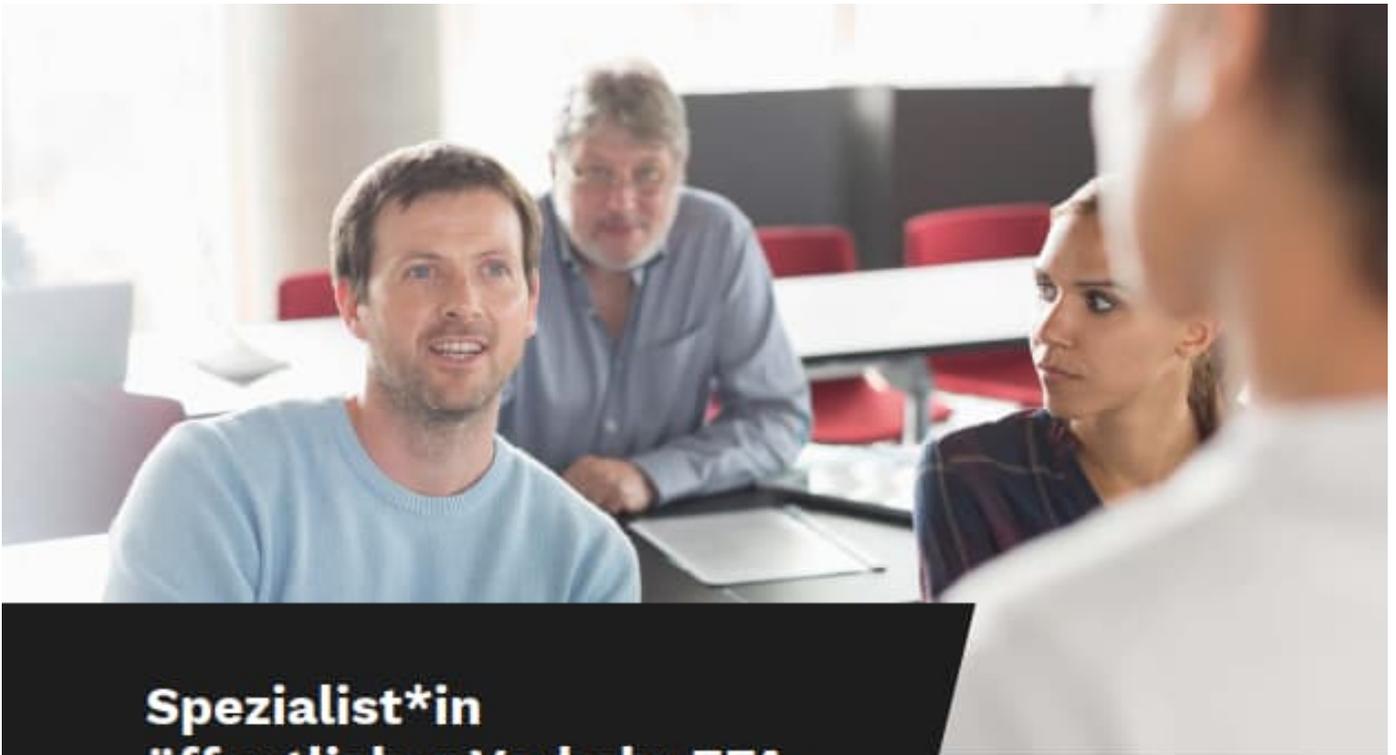
I seguenti comportamenti scorretti comporteranno punti di penalità:

	Punti di penalità
• Ogni fallo e intervento di mano	1
• Mancato utilizzo del parastinchi	5
• Ammonizione di un giocatore, cartellino giallo	10
• Espulsione di un giocatore, cartellino rosso	15
• Forfait della sconfitta	20
• Nessuna partecipazione di una squadra o di singoli giocatori nel Warm-Up	20
• In caso di condotta antisportiva o altri incidenti il comitato del torneo può aggiungere punti di penalità.	

Grandi premi per ogni giocatore - sponsorizzati da "FFS Sicurezza nel tempo libero" attendono la squadra più corretta. In caso di parità, deciderà il miglior rango nel torneo.

La commissione tecnica USFS e l'ESC di Basilea raccomandano di seguire le istruzioni della SUVA: [Il fairplay nel calcio | Suva](#)





Spezialist*in öffentlicher Verkehr EFA

Ihre Karriere im öffentlichen Verkehr

Arbeiten Sie in der Branche öV und möchten Ihre Berufskennnisse anerkennen lassen? Oder suchen Sie nach einer Weiterbildung, um sich auf Fach- und Führungsaufgaben vorzubereiten?

Dann ist die Ausbildung zum/zur Spezialist/in öV mit eidg. Fachausweis genau das Richtige für Sie.



Jetzt durchstarten!
www.login.org/spoev



Organisationskomitee / Comitato organizzativo / Comité d'organisation

Präsidium	Beat Hiltbrunner	ESC Basel
Finanzen	Josef Kaufmann	ESC Basel
Leiterin Festwirtschaft	Patricia Corigliano	
SVSE Technische Kommission Fussball	Beat Hiltbrunner Mirko Frizzarin	TK SVSE TK SVSE
Redaktion Programmheft	Ornella Zappa	UFS Ticino

Helferteam / Assistenti / Équipes de bénévoles

Spielbetrieb	Martin Demisch Mirko Frizzarin Daniel Schweri	ESK Biel TK SVSE FC BVB
Turnierkommission	Beat Hiltbrunner Mirko Frizzarin Schiedsrichter	ESC Basel TK SVSE Fussballverband Nordwestschweiz
Schiedsrichter	Gioachino Giarratana Giuseppe Troisi Andreas Chiarello Roger Koweindl	Fussballverband Nordwestschweiz
Warm-Up	Spieler	ESC Basel
Samariter	Melanie Schluchter Bea Kunzelmann	Samariterverein Therwil
Team Festwirtschaft	Tolga Sen, Yves Riesen, Conny Hiltbrunner	

Notfallnummer / Numeri d'emergenza / Numéro d'urgence

Auskünfte, Probleme, Anregungen vor oder während dem Turnier:
Informazioni, problemi, suggerimenti prima o durante il torneo:

Beat Hiltbrunner **078 734 30 20**

Mirko Frizzarin **079 505 38 69**

Unsere Ehrengäste / I nostri ospiti d'onore / Nos invités d'honneur

Cornelia Hiltbrunner	Generalsekretärin SVSE
Peter Lienhard	Mitglied Patronatskomitee SVSE
Mirko Frizzarin	Technische Kommission Fussball SVSE
Remo Kurt	SBB Freizeitsicherheit
Brigitte Meyer	Präsidentin Eisenbahner Sport Club Basel
Josef Kaufmann	Leiter Finanzen Eisenbahner Sport Club Basel
Heinz Fritschi	Ehrenpräsident Eisenbahner Sport Club Basel
Walter Glauser	Ehrenpräsident Eisenbahner Sport Club Basel
Jacques Bader	langjähriger Präsident ESC Basel
Martin Demisch	Präsident Eisenbahner-Sportklub Biel
Sepp Birchler	Präsident Fussballclub Basler Verkehrsbetriebe
Peter Vontobel & Nicole Albrecht	Geschäftsleitung Ensignma GmbH Freienbach
Dieter Rehmann	Gemeinderat Münchenstein

Treffpunkt

Samstag, 29. November 2025 um 14.00 Uhr zum Apéro und einem feinen Imbiss im Kultur- und Sportzentrum Münchenstein.

Betreuerteam: Beat und Cornelia Hiltbrunner



45 000 Verletzungen pro
Jahr sind zu viel.
Spiel fair, nicht gefährlich.



Beim Fairplay-
Quiz gewinnen:



Schwere Unfälle und harte Fouls können das Leben von Fussballern und Fussballerinnen einschneidend verändern. Und bei einem Drittel aller Verletzungen ist unfaires Verhalten im Spiel.

Halte dich deshalb an die 5 Fairplay-Regeln.
Denn das Leben ist schön, solange nichts passiert.

suva

Situationsplan

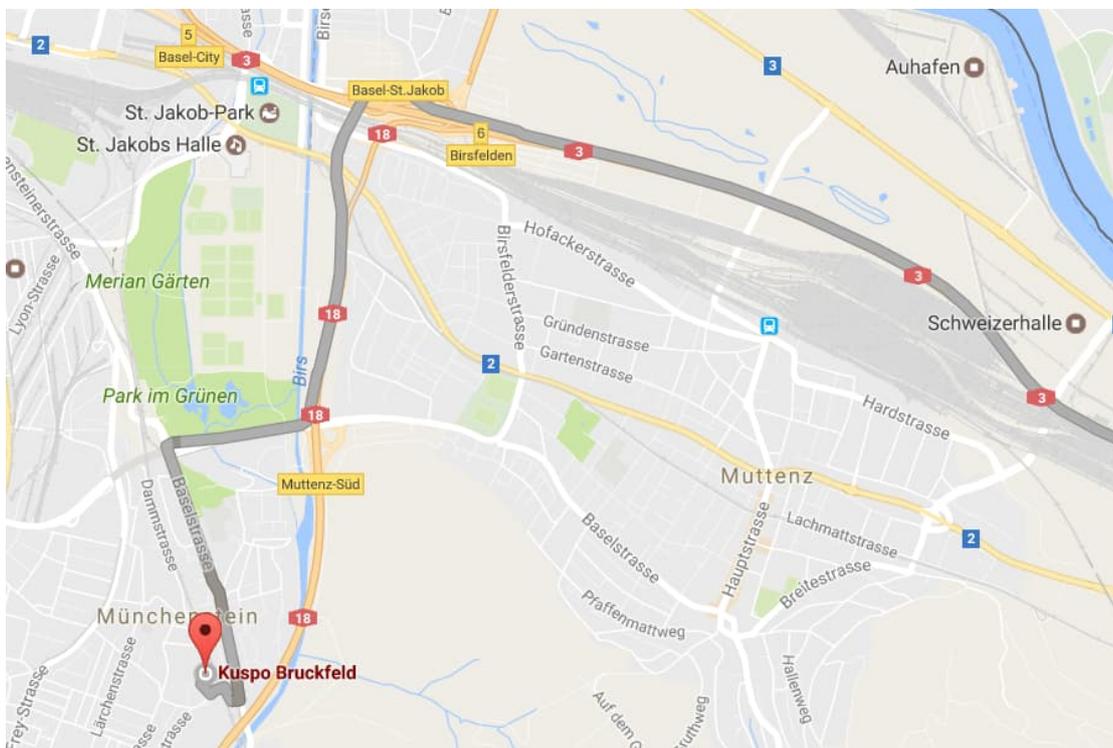
Ab Bahnhof SBB benützen Sie die gelbe Tramlinie Nr.10 Richtung Dornach. Abfahrt ab Bahnhofplatz Kante G bis zur Haltestelle Hofmatt, Fahrzeit 12 Minuten. Abfahrten 7 – 8 Minuten Takt. Ab Haltestelle Hofmatt zu Fuss in 2 Minuten zum Kuspo. Die Halle befindet sich hinter dem Hotel Hofmatt. Trambillet pro Weg: 1 Zone CHF 2.90 mit Halbtax-Abo, CHF 4.20 ohne Abo, GA-FVP ist gültig.

Für Anreisende mit dem Auto liegt das Kuspo Münchenstein nur wenige Minuten von den Autobahnanschlüssen entfernt und es stehen 80 Parkplätze zur Verfügung.

Situazione mezzi pubblici

Dalla stazione FFS prendere il tram giallo Nr. 10 direzione Dornach corsia G, Tempo di percorrenza sono circa 12 minuti e scendere alla fermata Hofmatt. Partenze ogni 7 – 8 minuti. Dalla fermata Hofmatt a piedi sono due minuti fino alla palestra Kuspo. La palestra si trova dietro l'Hotel Hofmatt. Biglietti: Zona 1 CHF 2,90 con metà-prezzo, e CHF 4,20 senza. AG-FVP è valido sulla corsa.

Per chi viaggia in auto la palestra Kuspo é a pochi minuti dall'autostrada. Di fianco alla palestra ci sono 80 parcheggi che si possono usare tutto il giorno.





FAHRZEUGDOC

Ihr regionaler Fahrzeugspezialist

**ALLES, WAS
IHR FAHRZEUG
BRAUCHT.**



FahrzeugDoc GmbH

Hauptstrasse 61

4312 Magden

- ☎ 061 202 76 07
- 🌐 www.fahrzeugdoc.ch
- ✉ info@fahrzeugdoc.ch



Riccardo Niklaus

Ihr Fahrzeugspezialist



fahrzeugdoc



fahrzeugdoc_gmbh

Speisekarte



Für den kleinen Hunger «S'het so langs het»:



Schoggistängeli
Diverse Kuchen
Hot-Dog mit Ketchup oder Senf

Menu

(auf Vorbestellung)



Penne Bolognese (Rindfleisch) oder
Penne Tomatensauce, Parmesan und Brot



Getränke

Alkoholfrei



Mineralwasser (mit/ohne Kohlensäure)
Coca-Cola, Coca-Cola Zero
Ice Tea Lemon
Rivella Rot, Citro
Red Bull
Espresso, Kaffee

Mit Alkohol



Bier:
Appenzeller 33 cl und 50 cl



und Barzahlung

Plasma il futuro nel mondo dei trasporti.

Trova il tuo posto di tirocinio su www.login.org



 SBB CFF FFS

 vbis

 Eisenbahn Bodo

 VOV UTP

login Prossima fermata
l'apprendistato



Spielt fair und gewinnt
den Fairplay-Preis.

SBB Freizeitsicherheit.



Sicherheit haben
wir in der Hand.

Fairness Wettbewerb

Wir wollen fairen Sport und keine Unfälle. Dies ist auch das Ziel dieser Fussball Indoor Schweizermeisterschaften 2025. Es wird ein Fairnesswettbewerb durchgeführt. Bitte halte Dich an folgende Regeln, deine Gesundheit und dein Gegenspieler werden es Dir danken:

- das Tragen von Schienbeinschonern ist obligatorisch
- Respektiere die gegnerische Mannschaft
- Respektiere die Entscheide des Schiedsrichters

Es werden Schiedsrichter des Fussballverbandes Nordwestschweiz eingesetzt. Diese werden durch die SUVA gesponsert.

Folgendes Fehlverhalten führt zu Strafpunkten

	Strafpunkte
• Jedes Foul und Handspiel	1
• Nichttragen des Schienbeinschoners	5
• Verwarnung eines Spielers, gelbe Karte	10
• Ausschluss eines Spielers, rote Karte	15
• Forfaitniederlage	20
• Keine Teilnahme eines Teams oder einzelner Spieler am obligatorischen Warm-Up	20
• bei unsportlichem Verhalten oder sonstigen Vorkommnissen kann die Turnierleitung zusätzliche Strafpunkte verteilen	

**Tolle Preise für jeden Spieler - gesponsert durch „SBB Freizeitsicherheit“ -
warten auf das fairste Team. Bei Punktgleichheit entscheidet der bessere Rang im Turnier.**

Die TK SVSE und der ESC Basel empfehlen euch die Hinweise der SUVA zu beachten: [Fairplay im Fussball | Tipps Suva](#)



Spielplan / Plan de match / Piano di gioco

29. November 2025

Gruppe / Groupe / Gruppo A

ESC Erstfeld, Team Romandie, UFS Ticino, Login Graubünden, Login Zürich

Gruppe / Groupe / Gruppo B

ESC Soldanella, ESC Basel, SAM United (Services und Anlagenmanagement SBB), Login Basel, Login Ticino

Modus: Gruppenspiele jeder gegen jeden, 4 Spiele pro Mannschaft. Spieldauer 12 Minuten, kein Seitenwechsel. Rang 1 – 4 pro Gruppe spielen im Viertelfinal, danach Halbfinal und Final.

WERTUNG UND KLASSIERUNG GEMÄSS TURNIERREGLEMENT ZIFFER 16.

Mode: Matches de groupe chacun contre chacun, 4 matchs par équipe. Durée des matchs: 12 minutes, pas de changement de côté. Les rangs 1 à 4 de chaque groupe jouent en quart de finale, puis en demi-finale et en finale.

CLASSEMENT SELON LE RÈGLEMENT DU TOURNOI, CHIFFRE 16.

Modalità: Partite di gruppo ogni squadra contro l'altra, 4 partite per squadra. Durata 12 minuti, nessun cambio di squadra. I gruppi da 1 a 4 giocano i quarti di finale, poi le semifinali e la finale.

CLASSIFICA E CLASSIFICAZIONE SECONDO IL REGOLAMENTO DEL TORNEO NUMERO 16.

Mannschaften / Équipes / Squadre

ESC Erstfeld, Login Zürich, ESC Soldanella, ESC Basel, UFS Ticino, Login Graubünden

10:15 Meeting Teamverantwortliche/Captain beim Speakertisch
Riunione dei responsabili di team/captain al tavolo dei relatori

10:30-10:40 Warm-Up

Mannschaften / Équipes / Squadre

SAM United, Login Basel, Team Romandie, Login Ticino

11.10 Meeting Teamverantwortliche/Captain beim Speakertisch
Riunione dei responsabili di team/captain al tavolo dei relatori
Réunion des responsables d'équipe/captain à la table des orateurs

11:25-11:35 Warm-Up

Gruppenspiele / Matches de groupe / Partite di gruppo 1 - 20

Spiel	Spielbeginn	Heimteam	Auswärtsteam	Resultat	Fairplay
	10:30-10:40	Warm-Up			
1 / A	10:45	ESC Erstfeld	Login Zürich	-	-
2 / B	10:58	ESC Soldanella	ESC Basel	-	-
3 / A	11:11	UFS Ticino	Login Graubünden	-	-
	11:25-11.35	Warm-Up			
4 / B	11:38	SAM United	Login Basel	-	-
5 / A	11:51	Team Romandie	ESC Erstfeld	-	-
6 / B	12:04	Login Ticino	ESC Soldanella	-	-
7 / A	12:17	Login Zürich	UFS Ticino	-	-
8 / B	12:30	ESC Basel	SAM United	-	-

Spiel	Spielbeginn	Heimteam	Auswärtsteam	Resultat	Fairplay
9 / A	12:43	Login Graubünden	Team Romandie		
10 / B	12:56	Login Ticino	Login Basel	-	-
11 / A	13:09	ESC Erstfeld	UFS Ticino	-	-
12 / B	13:22	ESC Soldanella	SAM United	-	-
13 / A	13:35	Team Romandie	Login Zürich	-	-
14 / B	13:48	Login Basel	ESC Basel	-	-
15 / A	14:01	Login Graubünden	ESC Erstfeld	-	-
16 / B	14:14	SAM United	Login Ticino	-	-
17 / A	14:27	UFS Ticino	Team Romandie	-	-
18 / B	14:40	Login Basel	ESC Soldanella	-	-
19 / A	14:53	Login Zürich	Login Graubünden	-	-
20 / B	15:06	ESC Basel	Login Ticino	-	-

Viertelfinal / Quart de final / Quarti di finale

21	15:33	1.Gruppe A	4.Gruppe B	-	-
22	15:46	2.Gruppe B	3.Gruppe A	-	-
23	15:59	1.Gruppe B	4.Gruppe A	-	-
24	16:12	2.Gruppe A	3.Gruppe B	-	-

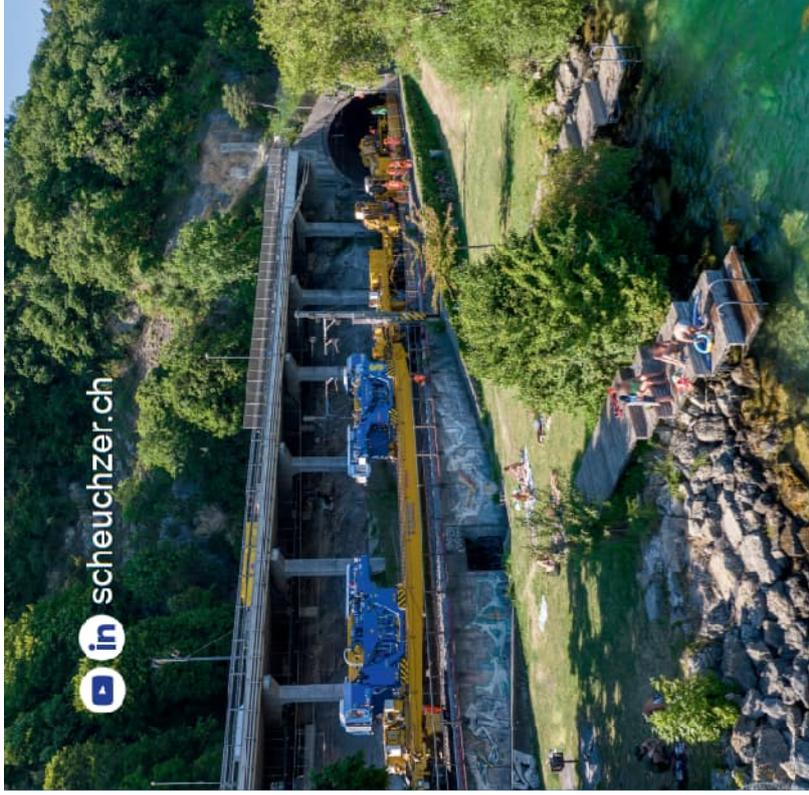
Halbfinal / Demi-final / Semifinale

25	16:29	Sieger 21	Sieger 22	-	-
26	16:42	Sieger 23	Sieger 24	-	-

Final / Final / Finale

27	17:04	Sieger 25	Sieger 26	-	-
----	-------	-----------	-----------	---	---

ca. 17.20 Uhr Rangverkündigung auf der Gallery – alle Spieler erhalten einen Preis
Annonce des résultats sur la Gallery – tour les joueurs reçoivent un prix
Annuncio della classifica in Galleria – tutti i giocatori ricevono un premio



DER KOMPETENTE PARTNER FÜR ALLE ARBEITEN AM GLEIS

Gleisunterhalt | Gleiserneuerung | Instandhaltungsarbeiten |
Generalunternehmen

Seit über 100 Jahren erbringen wir Höchstleistungen auf dem Gleis, damit der Bahnverkehr rollt. Dabei wir auf Maschinen- und Betriebslösungen, die perfekt auf die Bedürfnisse unserer Kunden abgestimmt sind.



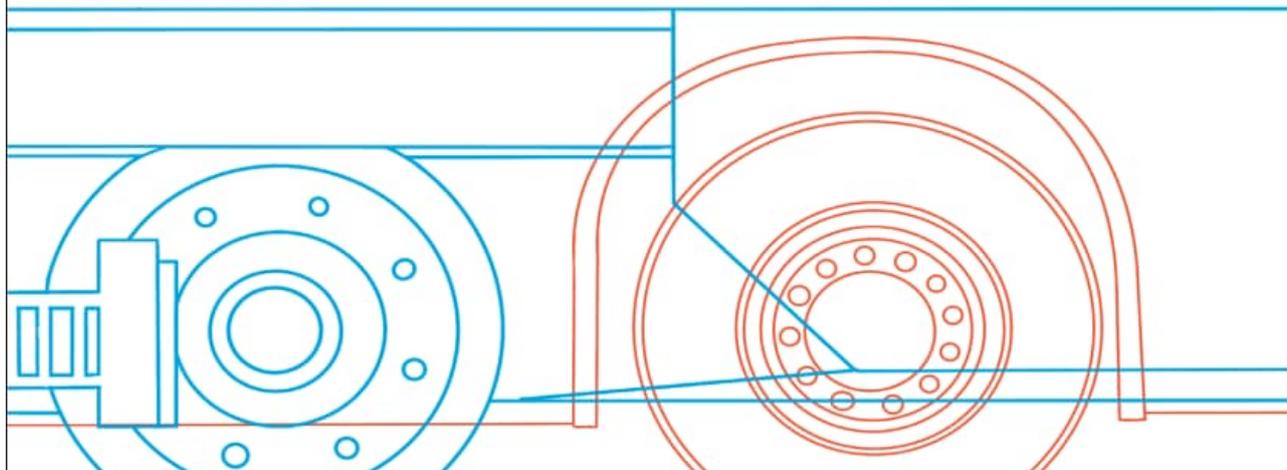
INNOVATION | QUALITÄT | KNOW-HOW

Solidarität stärkt – in der Arbeit wie im Sport



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale dei trasporti

www.sev-online.ch



La solidarité renforce – dans le travail comme dans le sport



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale dei trasporti

www.sev-online.ch





SICHER UND
LEISTUNGSSTARK.

VVST Haftpflichtversicherung
nach Mass für den öffentlichen Verkehr

FIABLE ET
PERFORMANT.

Assurance responsabilité civile VVST
sur mesure pour les transports publics

Turnierreglement 2025

1. Allgemeines

- 1.1 Soweit dieses Reglement nichts anderes vorschreibt, gelten die Spielregeln des Schweiz. Fussballverbandes SFV.
- 1.2 Die Turnierkommission hat die Leitung und Entscheidung aller technischen Aufgaben. Bei Ereignissen, die weder durch die Spielregeln des SFV oder durch die nachfolgenden Anweisungen geregelt sind, ist der Entscheid der Turnierkommission massgebend und endgültig.
- 1.3 In der Turnhalle und in den Garderoben gilt absolutes Rauchverbot. In diesen Räumen dürfen auch keine Getränke oder Esswaren mitgenommen (bzw. konsumiert) werden. Kein Alkoholgenuss während dem Spielbetrieb.
- 1.4 Das Fussballspielen ist nur auf dem markierten Spielfeld gestattet.
- 1.5 Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung bei Unfällen und Diebstahl ab.
- 1.6 Bei der Spielerkontrolle (30 Minuten vor dem ersten Gruppenspiel am Jurytisch) sind von nicht SVSE-Mitgliedern die FVP-Ausweise vorzulegen. Für am Jurytisch ausgestellte Tageslizenzen werden Fr. 10.- bar erhoben.
- 1.7 Es werden offizielle Schiedsrichter des Fussballverbandes Nordwestschweiz FVNWS eingesetzt.
- 1.8 Der Fairnesspreis wird von „SBB-Freizeitsicherheit“ gesponsert. Das obligatorische Warm-Up wird ebenfalls in die Wertung einbezogen.

2. Das Spielfeld

- 2.1 Die Grösse des Spielfeldes entspricht jenem des Hallen-Handballfeldes.
- 2.2 Die Tore entsprechen jenen des Juniorenfussballes (D/E/F-Junioren).
- 2.3 Der Strafraum (16 m-Raum bei normalen Fussballfeldern) entspricht dem 7 m-Kreis des Handballfeldes.**
- 2.4 Als Spielfeldmarkierungen (Seiten-, Tor-, Mittellinie) gelten die am Boden angebrachten, farbigen Linien.
- 2.5 Die Schnittpunkte der Seiten- und der Torlinie sind mit Eckstangen markiert.
- 2.6 Es wird ohne Bande gespielt.

3. Der Ball

- 3.1 Der Ball wird für alle Spiele vom Organisator zur Verfügung gestellt. Es wird mit einem Indoor Futsal Ball Grösse 4 gespielt.

4. Zahl der Spieler

- 4.1 Eine Mannschaft besteht aus 5 Spielern (1 Torhüter und 4 Feldspielern) und höchstens 5 Ersatzspielern. Während des Turniers dürfen pro Mannschaft maximal 10 Spieler eingesetzt werden. Bei Spielbeginn muss eine Mannschaft mit mindestens 4 Spielern antreten.
- 4.2 Reduziert sich die Mannschaft aus irgendeinem Grund auf weniger als 3 Spieler, so wird das Spiel abgebrochen. Der Entscheid über die Wertung eines abgebrochenen Spiels liegt bei der Turnierkommission.

- 4.3 Die Spieler können fliegend ausgewechselt werden. Die Auswechslung darf nur bei der eigenen Spielerbank vorgenommen werden und der neueintretende Spieler darf das Spielfeld erst betreten, wenn der austretende Spieler das Feld verlassen hat.
- 4.4 Jeder Spieler darf im gleichen Spiel mehrmals eingesetzt werden.
- 4.5 Ein Spieler darf nur in einer Mannschaft eingesetzt werden.
- 4.6 Befinden sich mehr als 5 Spieler einer Mannschaft auf dem Spielfeld, so wird das Spiel unterbrochen und mit einem Freistoss indirekt, am Ort wo sich der Ball befand, gegen die fehlbare Mannschaft fortgesetzt. Zusätzlich bestraft der Schiedsrichter einen Spieler der fehlbaren Mannschaft mit einer Zweiminutenstrafe.
- 4.7 Spieler, die das 15. Altersjahr noch nicht erfüllt haben, sind nicht spielberechtigt.

5. Ausrüstung der Spieler

- 5.1 Die Feldspieler einer Mannschaft müssen einheitlich – Dress mit Rückennummern – gekleidet sein.
- 5.2 Es darf nur in Turnschuhen ohne Nocken gespielt werden. Die Turnschuhe dürfen **keine schwarzen Sohlen** aufweisen. Spielen ohne Schuhe ist nicht gestattet.
- 5.3 Das Tragen von **Schienbeinschonern ist obligatorisch**.
- 5.4 Uhren, Ringe, Halsketten usw. dürfen nicht getragen werden.
- 5.5 Der Spielführer hat eine Armbinde zu tragen. Er kann auch durch andere geeignete Mittel gekennzeichnet sein.

6. Spielbeginn / Dauer des Spiels

- 6.1 Jedes Spiel beginnt mit dem Anstoss beim Mittelpunkt. Die im Spielplan erstaufgeführte Mannschaft hat Anstoss und spielt vom Turniertisch aus gesehen von links nach rechts.
- 6.2 Der Anstoss kann nach vorne oder nach hinten erfolgen.
- 6.3 Nach einem gültig erzielten Tor erfolgt die Spielaufnahme mit Anstoss.
- 6.4 Aus einem Anstoss kann auf direkte Weise kein Tor erzielt werden.
- 6.5 Die Dauer des Spiels wird im Spielplan festgelegt. Während des Spiels werden die Seiten nicht gewechselt.
- 6.6 Spielunterbrüche werden nicht nachgespielt, die Zeitnahme obliegt der Turnierleitung und dem Schiedsrichter.

7. Abseitsregel

- 7.1 Die Abseitsregel (Offside) ist aufgehoben.

8. Freistösse

- 8.1 Alle Freistösse, ausgenommen Penalty und Eckbälle, müssen indirekt getreten werden.
- 8.2 Bei Freistößen hat sich der Gegner auf eine Distanz von mindestens 4 m vom Ball zu begeben.
- 8.3 Bei Freistößen aus dem eigenen 7 m-Kreis (Strafraum) muss der Ball mindestens 1 m und aus dem 7 m-Kreis getreten werden.

9. Penalty

- 9.1 Der Penalty wird von der 7 m-Marke (Handball-Penaltystrich) getreten.
- 9.2 Alle Spieler müssen sich auf dem Spielfeld und ausserhalb der gestrichelten Handball-Linie aufhalten.

10. Torabstoss / 8-Sekunden-Regel

- 10.1 Der Torabstoss erfolgt innerhalb des 7 m-Kreis (Strafraum).
- 10.2 Der Torhüter darf den Ball auch mit der Hand aus dem Kreis werfen.
- 10.3 Beim Torabstoss / Abwurf darf der Ball die Mittellinie ohne Berührung durch einen Gegner, einen Mitspieler oder dem Boden nicht überschreiten.
- 10.4 Einem Torhüter ist es erlaubt den Ball mit den Händen oder Armen während 8 Sekunden zu kontrollieren. Die letzten 5 Sekunden werden vom Schiedsrichter angezeigt und mit erhobener Hand heruntergezählt.

11. Eckball

- 11.1 Beim Eckball ist der Ball von der Seite- oder der verlängerten Torlinie und 50 cm von der Eckstange entfernt zu treten.
- 11.2 Die Eckstange darf beim Corner nicht entfernt werden.

12. Einwurf

- 12.1 Anstelle des Einwurfs erfolgt die Spielaufnahme mittels eines indirekten Freistosses an der Stelle, wo der Ball die Seitenlinie überschritten hat.

13. Treten des Balles an die Decke

- 13.1 Berührt der Ball die Decke wird das Spiel mit einem indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft fortgesetzt. Die Ausführung des Freistosses erfolgt an jenem Ort auf dem Spielfeld, der direkt unterhalb des Berührungspunktes von Ball und Decke liegt.

14. Strafbestimmungen und Strafmassnahmen

- 14.1 Verwarnung eines Spielers (gelbe Karte) hat zusätzlich eine 2-Minuten-Strafe zur Folge. Der bestrafte Spieler hält sich während des Ausschlusses beim Turniertisch bzw. bei der Ersatzbank auf. Der Spieler darf erst wieder ins Spiel eingreifen, wenn er die Bewilligung der Zeitnehmer hat. Eine gelbe Karte im Spiel hat für den Spieler keine weiteren Strafen zur Folge.
- 14.2 Zweite Verwarnung eines Spielers im gleichen Spiel (gelb/rote Karte) = Restausschluss, plus 1 Sperre für das nächste Spiel.
- 14.3 Ausschluss eines Spielers durch direkte rote Karte = Restausschluss, plus die nächsten zwei Spiele gesperrt.
- 14.4 Mannschaften, die zur festgesetzten Zeit gemäss Spielplan nicht auf dem Spielfeld sind oder mit weniger als 4 Spielern antreten, verlieren das Spiel 0:1 Forfait.

15. Proteste

- 15.1 Proteste, die Schiedsrichterentscheidungen betreffen, sind sofort nach dem beanstandeten Entscheid und vor Wiederaufnahme des Spiels beim Schiedsrichter zu erheben und bei der Turnierkommission spätestens 15 Minuten nach Spielschluss zu bestätigen.
- 15.2 Proteste, die sich gegen Qualifikationen der gegnerischen Mannschaft richten, müssen vor dem Spiel bei der Turnierkommission eingereicht werden.

- 15.3 Beim Einreichen eines Protestes ist die Gebühr von Fr. 50.- zu deponieren. Erweist sich ein Protest als gerechtfertigt, so wird die Gebühr zurückerstattet. Im andern Falle verfällt die Protestgebühr an den SVSE.
- 15.4 Die Turnierkommission entscheidet endgültig.

16. Wertung der Spiele / Rangliste

- 16.1 Gruppenspiele: Sieger eines Spiels = 3 Punkte, Unentschieden je 1 Punkt.
- 16.2 Bei Punktgleichheit nach allen Gruppenspielen entscheidet für die bessere Klassierung:
1. Die Punkte aus der/den direkte(n) Begegnung(en)
 2. Die Tordifferenz aus allen Spielen
 3. Die erzielten Tore aus allen Spielen
 4. Anzahl erzielter Punkte im Fairness Wettbewerb (weniger Punkte = besser)
 5. Losentscheid
- 16.3 Viertelfinale/Halbfinal/Final: Endet das Spiel unentschieden folgt ein Penaltyschiessen mit folgendem Modus:
Penaltyschiessen mit 3 Spielern pro Team; danach abwechselnd weiter gemäss den Spielregeln des Schweizer Fussballverbandes.
- 16.4. Die Gruppenletzten und die Verlierer der Viertelfinal- und Halbfinalspiele werden nach folgenden Kriterien klassiert:
1. Anzahl Punkte aus den Gruppenspielen
 2. Die Tordifferenz aus allen Spielen
 3. Die erzielten Tore aus allen Spielen
 4. Anzahl erzielter Punkte im Fairness Wettbewerb (weniger Punkte = besser)
 5. Losentscheid

Technische Kommission SVSE: Beat Hiltbrunner, Mirko Frizzarin

Organisationskomitee Sektion ESC Basel: Beat Hiltbrunner



Construis l'avenir dans le monde des transports.

Trouve ta place d'apprentissage
sur www.login.org



 SBB CFF FFS

 bbs

 Bastardo Bahn

 VÖV UTP

login Prochain arrêt
l'apprentissage



Das gemeinsame Engagement von Suva und Organisatoren für mehr Sicherheit an Firmmenturnieren lohnt sich: In den letzten Jahren ist das Unfallrisiko an den von der SUVA unterstützten Turnieren markant zurückgegangen. **Bei uns ist Fairplay angesagt – wir halten uns an folgende SUVA**

Fairplay-Regeln:

- . Ich handle vorbildlich – auf und neben dem Platz begegne ich allen mit Respekt und Anstand
- . Ich akzeptiere alle Entscheide des Schiedsrichters
- . Ich spiele verantwortungsvoll, ich bleibe cool, denke und handle positiv
- . Es ist obligatorisch, Schienbeinschoner zu tragen
- . Wärme dich vor jedem Spiel auf, und trinke während des Turniers keinen Alkohol
- . Teste dein Fussball-Wissen mit dem Fairplay-Quiz der SUVA und gewinne 2 Saison-Abos deines Lieblingsclubs auf www.suva.ch/fairplay

Les efforts consentis par la Suva et les organisateurs de tournois d'entreprises en faveur de la sécurité des joueurs portent leurs fruits: le nombre d'accidents enregistrés dans le cadre de tournois parrainés par la Suva a nettement diminué au cours de ces dernières années. **Chez nous, le fair-play est de mise - nous respectons les règles de fair-play SUVA suivantes:**

- . J'agis de manière exemplaire - sur et en dehors du terrain, je traite tout le monde avec respect et de la décence
- . J'accepte toutes les décisions de l'arbitre
- . Je joue de manière responsable, je reste cool, je pense et j'agis de manière positive
- . Le port de protège-tibias est obligatoire
- . Echauffe-toi avant chaque match et ne bois pas d'alcool pendant le tournoi
- . Teste tes connaissances en matière de football avec le quiz fairplay de la SUVA et gagne 2 abonnements de saison de ton club préféré sur www.suva.ch/fairplay-f

L'impegno comune che la Suva e le aziende organizzatrici di tornei aziendali e di calcetto investono nella sicurezza ha prodotto risultati concreti: negli scorsi anni il rischio di infortunio nei tornei sponsorizzati dalla Suva è sceso in misura rilevante. **Crediamo nel fair play - aderiamo alle seguenti regole del fair-play della Suva:**

- . Mi comporto in modo esemplare: in campo e fuori tratto tutti con rispetto e decenza
- . Accetto tutte le decisioni prese dall'arbitro
- . Gioco in modo responsabile, rimango calmo, penso e agisco in modo positivo
- . È obbligatorio indossare i parastinchi
- . Riscaldarsi prima di ogni partita e non bere alcolici durante il torneo
- . Testate le vostre conoscenze sul calcio svolgendo il quiz sul fair play della Suva e vincete due abbonamenti stagionali per la tua squadra del cuore su www.suva.ch/fairplay-i

Technische Kommission SVSE: Beat Hiltbrunner, Mirko Frizzarin



Lieblingssort

Tauchen Sie ein in eine vielseitige
Bade- und Saunalandschaft.
Täglich 8.00 – 22.30 Uhr.

soleuno.ch



sole uno

Wellness-Welt
im Parkresort Rheinfelden

Herzlichen Dank unseren Matchball Sponsoren

Molte grazie ai nostri sponsor del matchball

Merci beaucoup à nos sponsors du matchball

Tobias Leimbacher

Christian Ruch

Andy Matano

Thomas Staffelbach

Walter Glauser

Thomas Oechslin - Stempel Oechslin AG Chur

Herzlichen Dank unseren Sponsoren

Un caloroso ringraziamento ai nostri sponsor

Merci beaucoup à nos sponsors

Vielen Dank an unsere Sponsoren — ohne Ihre grosszügige Unterstützung wäre das 30. Indoor-Fussballturnier im Kultur- und Sportzentrum Münchenstein nicht möglich gewesen.

Finberg AG

Ensigma GmbH

FahrzeugDoc GmbH

Bad Rheinfelden – Sole Uno

SBB Freizeitsicherheit

login Berufsbildung AG

Suva

Scheuchzer AG

VVST Versicherungen

Verband öffentlicher Verkehr

Newtak Immobilien GmbH

SEV Gewerkschaft des Verkehrspersonals

Jouer juste et gagner
le Prix Fairplay.

CFF Sécurité en loisirs.



La sécurité est
entre nos mains.

Concours de fairplay

Nous voulons un sport loyal et pas d'accidents. C'est aussi l'objectif de ces championnats suisses de football en salle 2025. Un concours de fairplay sera organisé. Merci de respecter les règles suivantes, ta santé et ton adversaire t'en seront reconnaissants:

- le port de protège-tibias est obligatoire
- Respecter l'équipe adverse
- Respecter les décisions de l'arbitre

Des arbitres de l'Association de football de la Suisse du Nord-Ouest seront engagés. Ceux-ci sont sponsorisés par la SUVA.

Les fautes suivantes entraînent des points de pénalité:

	Points de pénalité
● Toute faute et toute faute de main	1
● Non-port des protège-tibias	5
● Avertissement d'un joueur, carton jaune	10
● Exclusion d'un joueur, carton rouge	15
● Défaite par forfait	20
● Non-participation d'une équipe ou de certains membres joueurs à l'échauffement obligatoire	20
● en cas de comportement antisportif ou d'autres incidents la direction du tournoi peut attribuer des points de pénalité supplémentaires	

De superbes prix pour chaque joueur - sponsorisés par «CFF Sécurité en loisirs» attendent l'équipe la plus fair-play. En cas d'égalité de points, c'est le meilleur classement du tournoi qui fait foi.

La commission technique du football de l'USSC vous recommande de suivre les indications de la SUVA: [Fairplay au football](#)



45 000 blessés par an:
c'est trop. Jouez fair-play:
pas de risques inutiles.



Les accidents graves et les fautes brutales peuvent profondément bouleverser la vie des footballeuses et footballeurs. Un tiers des accidents de football sont dus à des comportements antisportifs dans le jeu.

Respectez les 5 règles de fair-play.
Sans accident, la vie est plus belle.

suva

Règlement du tournoi 2025

1. Généralités

- 1.1 Sauf disposition contraire du présent règlement, les règles de jeu de l'Association suisse de football ASF s'appliquent.
- 1.2 La commission du tournoi est chargée de diriger et de décider de toutes les tâches techniques. En cas d'événements qui ne sont pas réglés par les règles de jeu de l'ASF ou par les instructions suivantes, la décision de la commission du tournoi est déterminante et définitive.
- 1.3 Il est absolument interdit de fumer dans tout le bâtiment. Il est interdit d'emporter ou de consommer des boissons ou des aliments dans la salle de gymnastique et les vestiaires. Il est interdit de consommer de l'alcool pendant les matchs.
- 1.4 La pratique du football n'est autorisée que sur le terrain marqué.
- 1.5 L'assurance est l'affaire des participants. L'organisateur décline toute responsabilité en cas d'accident ou de vol.
- 1.6 Lors du contrôle des joueurs (30 minutes avant le premier match de groupe à la table de jury), les personnes non membres de l'USSC doivent présenter leur carte FVP. Pour les licences journalières délivrées à la table du jury, 10 francs seront perçus en espèces.
- 1.7 Des arbitres officiels de FVNWS (Fussballverband Nordwestschweiz) sont engagés.
- 1.8 Le prix du fair-play est sponsorisé par «Sécurité des loisirs CFF». L'échauffement obligatoire est également pris en compte dans le classement.

2. Le terrain de jeu

- 2.1 Les dimensions du terrain de jeu correspondent à celles du terrain de handball en salle.
- 2.2 Les buts correspondent à ceux du football junior (juniors D/E/F).
- 2.3 La surface de réparation (espace de 16 m pour les terrains de football normaux) correspond au cercle de 7 m du terrain de handball.
- 2.4 Les lignes de marquage du terrain (lignes de touche, lignes de but, ligne médiane) sont les lignes colorées tracées au sol.
- 2.5 Les points d'intersection de la ligne de touche et de la ligne de but sont marqués par des piquets de coin.
- 2.6 Le jeu se déroule sans bande.

3. Le ballon

- 3.1 Le ballon est fourni par l'organisateur pour tous les matches. Les matches sont disputés avec un ballon de futsal intérieur de taille 4.

4. Nombre de joueurs

- 4.1 Une équipe est composée de 5 joueurs (1 gardien de but et 4 joueurs de champ) et de 5 remplaçants au maximum. Pendant le tournoi, chaque équipe peut utiliser au maximum 10 joueurs. Au début du match, une équipe doit se présenter avec au moins 4 joueurs.
- 4.2 Si, pour une raison quelconque, l'équipe se réduit à moins de 3 joueurs, le match est interrompu. La décision concernant la valeur d'un match interrompu revient à la commission du tournoi.

- 4.3 Les joueurs peuvent être remplacés à la volée. Le remplacement ne peut être effectué qu'auprès de son propre banc de touche et le nouveau joueur entrant ne peut pénétrer sur le terrain que lorsque le joueur sortant a quitté le terrain.
- 4.4 Chaque joueur peut être aligné plusieurs fois au cours du même match.
- 4.5 Un joueur ne peut être aligné que dans une seule équipe.
- 4.6 Si plus de 5 joueurs d'une équipe se trouvent sur le terrain, le match sera interrompu et reprendra par un coup franc indirect, à l'endroit où se trouvait le ballon, contre l'équipe fautive. De plus, l'arbitre sanctionnera un joueur de l'équipe fautive d'une pénalité de deux minutes.
- 4.7 Les joueurs qui n'ont pas encore atteint l'âge de 15 ans ne sont pas autorisés à jouer.

5. Équipement des joueurs

- 5.1 Les joueurs de champ d'une équipe doivent être uniformes - tenue avec numéros de dossard - sont habillés.
- 5.2 Seules les chaussures de sport sans crampons sont autorisées. Les chaussures de sport **ne doivent pas avoir de semelles noires**. Il est interdit de jouer sans chaussures.
- 5.3 Le port de **protège-tibias est obligatoire**.
- 5.4 Le port de montres, bagues, colliers, etc. est interdit.
- 5.5 Le meneur de jeu doit porter un brassard. Il peut également être identifié par d'autres moyens appropriés.

6. Début du match / durée du match

- 6.1 Chaque match commence par le coup d'envoi au point central. Le coup d'envoi est donné par l'équipe figurant en premier sur le plan de jeu et jouant de gauche à droite, vu de la table de tournoi.
- 6.2 Le coup d'envoi peut être donné vers l'avant ou vers l'arrière.
- 6.3 Après un but valable, le jeu reprend avec le coup d'envoi.
- 6.4 Aucun but ne peut être marqué directement sur un coup d'envoi.
- 6.5 La durée du match est fixée dans le plan de jeu. Il n'y a pas de changement de côté pendant le match.
- 6.6 Les interruptions de jeu ne sont pas rejouées, le chronométrage incombe à la direction du tournoi et à l'arbitre.

7. Règle du hors-jeu

- 7.1 La règle du hors-jeu (offside) est supprimée.

8. Coups francs

- 8.1 Tous les coups francs, à l'exception des penaltys et des corners, doivent être tirés de manière indirecte.
- 8.2 Lors des coups francs, l'adversaire doit se tenir à une distance d'au moins 4 mètres du ballon.
- 8.3 Lors des coups francs depuis son propre cercle de 7 mètres (surface de réparation), le ballon doit être botté à au moins 1 mètre et depuis le cercle de 7 mètres.

9. Penalty

- 9.1 Le penalty est botté depuis la marque des 7 mètres (ligne de penalty du handball).
- 9.2 Tous les joueurs doivent se trouver sur le terrain de jeu et en dehors de la ligne de handball en pointillés.

10. Poussée de but / Règle des 8 secondes

- 10.1 Le coup de pied de but est effectué à l'intérieur du cercle des 7 mètres (surface de réparation).
- 10.2 Le gardien de but peut également lancer le ballon à la main en dehors du cercle.
- 10.3 Lors d'un coup de pied de but / d'un renvoi, le ballon ne doit pas franchir la ligne médiane sans être touché par un adversaire, un coéquipier ou le sol.
- 10.4 Un gardien est autorisé à garder le ballon avec les mains ou les bras pendant 8 secondes. Les 5 dernières secondes sont signalées par l'arbitre, qui les égrène en levant la main.

11. Coup de pied de coin

- 11.1 Lors du coup de pied de coin, le ballon doit être botté depuis la ligne de touche ou la ligne de but prolongée et à 50 cm de la barre de coin.
- 11.2 La barre de coin ne doit pas être retirée lors du corner.

12. Remise en jeu

- 12.1 La remise en jeu est remplacée par un coup franc indirect à l'endroit où le ballon a franchi la ligne de touche.

13. Coup de pied du ballon au plafond

- 13.1 Si la chute touche le plafond, le jeu se poursuit par un coup franc indirect pour l'équipe adverse. Le coup franc est exécuté à l'endroit du terrain de jeu situé directement en dessous du point de contact entre le ballon et le plafond.

14. Dispositions pénales et mesures pénales

- 14.1 L'avertissement d'un joueur (carton jaune) entraîne en outre une pénalité de 2 minutes. Le joueur sanctionné reste à la table du tournoi ou sur le banc de touche pendant la durée de l'exclusion. Le joueur ne peut reprendre le jeu qu'après avoir obtenu l'autorisation du chronométrateur. Un carton jaune reçu pendant le match n'entraîne aucune autre sanction pour le joueur.
- 14.2 Deuxième avertissement d'un joueur dans le même match (carton jaune/rouge) = exclusion résiduelle, plus 1 suspension pour le match suivant.
- 14.3 Exclusion d'un joueur par carton rouge direct = exclusion résiduelle, plus les deux matchs suivants.
- 14.4 Les équipes qui ne sont pas sur le terrain à l'heure fixée selon le plan de jeu ou qui se présentent avec moins de 4 joueurs perdent le match 0:1 par forfait.

15. Protestations

- 15.1 Les protestations concernant les décisions arbitrales doivent être déposés auprès de l'arbitre immédiatement après la décision contestée et avant la reprise du jeu, et déposés auprès de la commission du tournoi au plus tard 15 minutes après la fin du match.
- 15.2 Les protestations concernant les qualifications de l'équipe adverse doivent être déposés auprès de la commission du tournoi avant le match.

- 15.3 Lors du dépôt d'une protestation, les frais de 50 francs doivent être déposés. Si la protestation s'avère justifié, les frais sont remboursés. Dans le cas contraire, les frais de protestation restent acquis à l'USSC.
- 15.4 La commission du tournoi décide en dernier ressort.
- 16. Classement des matchs / tableau des classements**
- 16.1 Matches de poule: Vainqueur d'un match = 3 points, match nul = 1 point par équipe.
- 16.2 En cas d'égalité de points après tous les matchs de poule, l'ordre de classement est déterminé comme suit:
1. Les points obtenus lors des confrontations directes
 2. La différence de buts sur l'ensemble des matchs
 3. Les buts inscrits sur l'ensemble des matchs
 4. Le nombre de points au classement fair-play (le moins de points est meilleur)
 5. Tirage au sort
- 16.3 Quarts de finale/demi-finales/finale: Si le match se termine sur un score nul, une séance de tirs au but suit selon le mode suivant:
Séance de tirs au but avec 3 tireurs par équipe; ensuite, tirs alternés conformément aux règles de jeu de l'Association Suisse de Football.
- 16.4 Les derniers de chaque groupe et les perdants des quarts de finale et des demi-finales sont classés selon les critères suivants :
1. Nombre de points obtenus lors des matchs de poule
 2. La différence de buts sur l'ensemble des matchs
 3. Les buts marqués sur l'ensemble des matchs
 4. Le nombre de points au classement fair-play (moins de points = mieux)
 5. Tirage au sort

Commission technique USSC: Beat Hiltbrunner, Mirko Frizzarin

Comité d'organisation, section ESC Bâle: Beat Hiltbrunner



45 000 lesioni ogni anno
sono veramente troppe.
Non correre rischi inutili:
gioca in modo leale!



Vinci al quiz
sul fair play:



Gli infortuni gravi e i comportamenti falloso possono stravolgere la vita dei calciatori. Ricordati: un terzo di tutte le lesioni è causato dal fatto che in campo si gioca in modo scorretto.

Quindi rispetta le cinque regole del fair play,
perché la vita è bella finché va tutto bene.

suva

Hallenordnung / Regole della sala / Règlement de la salle

- Im Kultur- und Sportzentrum gilt Rauchverbot
 - In der Turnhalle sind nur Turnschuhe mit hellen Sohlen erlaubt
 - In der Turnhalle sind keine Glasflaschen und Esswaren erlaubt
 - Gänge, Garderoben, Galerie dürfen nicht zum Einspielen benutzt werden
 - Eigene Esswaren und Getränke sind nicht erlaubt
-
- Divieto di fumo nel centro culturale e sportivo
 - In palestra sono ammesse solo scarpe da ginnastica con soles chiare
 - Non sono ammesse bottiglie di vetro e commestibili nella palestra
 - Corridoi, guardaroba, galleria non possono essere utilizzati per giocare
 - Non sono ammessi cibi e bevande propri
-
- Il est interdit de fumer dans le centre culturel et sportif.
 - Dans la salle de sport, seules les chaussures de sport à semelles claires sont autorisées.
 - Dans la salle de sport, les bouteilles en verre et la nourriture ne sont pas autorisées.
 - Les couloirs, les vestiaires et la galerie ne doivent pas être utilisés pour s'échauffer ou répéter.
 - Les aliments et boissons personnels ne sont pas autorisés.

Haftung / Versicherungsschutz

Für alle im Namen des ESC Basel ausgeschriebenen und durchgeführten Anlässe und Aktivitäten wird keinerlei Haftung gewährt. Ein entsprechender Versicherungsschutz ist Sache der TeilnehmerInnen.

Responsabilità / copertura assicurativa

Si declina ogni responsabilità per tutti gli eventi e le attività organizzate e svolte a nome dell'ESC Basel. È responsabilità dei partecipanti stipulare un'adeguata copertura assicurativa.

Responsabilité / couverture d'assurance

Aucune responsabilité n'est assumée pour les manifestations et activités organisées et réalisées au nom de l'ESC Basel. Il appartient aux participant·de veiller à disposer d'une assurance adéquate.

Fotoaufnahmen / Fotografie / Prises de photos

An dieser Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht. Diese werden in den Klubnachrichten des ESC Basel sowie auf den Internetseiten www.escbasel.info und www.svse.ch veröffentlicht.

Durante l'événement verranno scattate delle fotografie. Questi saranno pubblicati nel notiziario di club dell' ESC Basilea e sui siti web www.escbasel.info e www.svse.ch

Des prises de vues auront lieu lors de cet événement. Celles-ci seront publiées dans les bulletins du club de l'ESC Basel ainsi que sur les sites internet www.escbasel.info et www.ussc.ch.

Spass am Sport
Le plaisir du sport
Sport è divertimento



Mitglied werden

Devenir membre



Join us!

Diventa membro

Schweizerischer Sportverband öffentlicher Verkehr



www.svse.ch